

AG im Fremdsprachenbereich - Ideen?

Beitrag von „Referendarin“ vom 8. Januar 2007 19:34

Das sind ja schöne Ideen!

Zitat

Mein Traum für so eine AG wäre eine englische Theatergruppe. Die Stücke müssen ja nicht allzu lang sein, aber ich glaube es ist motivierender, über einen längeren Zeitraum an was Gescheitem zu arbeiten als immer nur kurze Szenen einzustudieren. Schulintern könnte man dann ja auch Aufführungen organisieren.

Da hast du Recht! Andererseits dachte ich an Sketche, da ich diese für den Anfang einfacher fand als größere Theaterstücke. Da die AG ja voraussichtlich Mitte des Halbjahres beginnen wird, könnte man so schon im Sommer Erfolgserlebnisse haben, indem man kleinere Stücke vorführt. Dann könnte man im Folgeschuljahr immer noch ein längeres Theaterstück aufführen. Ein weiterer Grund für Sketche war die nicht sehr hohe Aufmerksamkeitsspanne unserer Schüler. Wenn unsere Theater-AG Stücke aufführt, werden die ersten schon nach einer halben Stunde unruhig. Wenn das Ganze nun noch auf Englisch ist, schalten die ersten wohl noch schneller ab. Außerdem vermute ich, dass Sketche für die Zuschauer (sowohl für die unteren Klassen, als auch für die Schüler, die schwächer in Englisch sind und unsere Elternschaft) leichter verständlich sind.

Zitat

Wenn wir Ressourcen hätten (wenn...), dann würden wir einen Kurs zum Erwerb von Fremdsprachenzertifikaten anbieten. Wenn man es als hilfreich in Bezug auf die Bewerbung vermarktet, sicher nicht schlecht. Ist auch kostenlose Nachhilfe...

Das ist bestimmt eine gute Idee. Dabei hätte ich allerdings etwas Angst, dass es zu nah am herkömmlichen Englischunterricht ist. Wir haben in den höheren Jahrgängen in jeder Klasse in Englisch einen freiwilligen Zusatzkurs für die Schüler, die nach der 10 aufs Gymnasium oder andere weiterführende Schulen wollen. Da diese Schüler wahrscheinlich die selbe Zielgruppe wie die Schüler einer Zertifikats-AG sind, würde sich das wohl überschneiden und es gäbe nicht genug interessierte Schüler.

Die beste Zielgruppe für eine AG wären an unserer Schule die Jahrgänge 5-8, da die höheren Klassen durch viel Nachmittagsunterricht etc. wohl zu stark eingebunden sind und kaum AGs besuchen.

Zitat

Konversation ist sicher immer gut, da kannst du Spiele, Sketche und die Grundzüge des debatings unterbringen.

Das stelle ich mir generell auch gut vor, kann es mir aber noch nicht richtig konkret vorstellen.

Zitat

Bei uns an der Schule gab es früher eine Englisch AG, in die einfach alles mögliche reingepackt wurde, was uns Schülern Spaß gemacht hat. Am besten habe ich die role-plays in Erinnerung, als ich der Staatsanwalt war und den Richter nicht von der Schuld des Angeklagten überzeugen konnte...

Das klingt total spannend, klingt aber für mich so, als ob es auf sprachlich eher hohem Niveau wäre, oder?

Ich habe auch wie wild im Internet nach Englischprojekten gegoogelt und bin auf unzählige Links zu E-Mail-Projekten gestoßen. Sowas habe ich schon zweimal im Unterricht gemacht, aber es dürfte sich wohl wirklich nur schwer in einer AG umsetzen lassen.

Seiten mit Konzepten zu englischsprachigen Theater-AGs usw. habe ich leider gar nicht gefunden. Unter diesen Stichworten stoße ich immer nur auf Schulhomepages, die ankündigen, dass die Schule eine englische Theater-AG hat. Allerdings finde ich keine konkreten Erfahrungsberichte und Tipps, wie es sie im Netz en masse zu E-Mail-Projekten gibt.